Informationspflicht nach Art. 13 und Art. 14 DSGVO für die Kunden / Geschäftspartner / Lieferanten

Der Schutz Ihrer Daten und die Transparenz über deren Verarbeitung ist uns ein sehr hohes Anliegen. Deshalb kommen wir unserer Pflicht zur Information über die Umstände Verarbeitung gemäß Art. 13 und Art. 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) hiermit nach.

Hinweis: Zur besseren Lesbarkeit wird in diesem Dokument die männliche Form verwendet. Selbstverständlich sind damit immer alle Geschlechter gleichermaßen gemeint.

Aus der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ergeben sich für Sie folgende Rechte:

a. Recht auf Auskunft (siehe Art. 15 DSGVO)
b. Recht auf Berichtigung (siehe Art. 16 DSGVO)
c. Recht auf Löschung (siehe Art. 17 DSGVO)
d. Recht auf Einschränkung der Daten (siehe Art. 18 DSGVO)
e. Widerspruchsrecht (siehe Art. 21 DSGVO)
f. Recht auf Datenübertragbarkeit (siehe Art. 20 DSGVO)

Widerrufsrecht: Wenn die Verarbeitung auf Art. 6 DSGVO Absatz 1 Buchstabe a oder Art. DSGVO 9 Absatz 2 Buchstabe a beruht, besteht das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Bisher verarbeitete Daten bleiben vom Widerruf unberührt.

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten: Jasmin Muhmenthaler-Sturm, Datenbeschützerin GmbH, Unterer Sand 9, 94209 Regen, E-Mail: info@datenbeschuetzerin.de, Tel: 09921 22 88 9000

Es besteht für Sie das Beschwerderecht gegenüber einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten rechtswidrig erfolgt.

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)
Promenade 18
91522 Ansbach
Telefon: +49 (0) 981 180093-0
Telefax: +49 (0) 981 180093-800
E-Mail: poststelle@lda.bayern.de

Die verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist:

Fehling Instruments GmbH
Vertreten durch: Ralf Winterbauer
Seligenstädter Str. 100
63791 Karlstein

Telefon: +49 (0) 6188 95740
E-Mail: info@fehling-instruments.de

Verantwortliche Stelle ist die natürliche oder juristische Person, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten (z.B. Namen, E-Mail-Adressen o. Ä.) entscheidet.

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung des Dienstleistungsvertrages erforderlich oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben oder dies anderweitig gesetzlich zulässig ist. In diesem Fall ergreifen wir Maßnahmen, um den Schutz Ihrer Daten sicherzustellen, beispielsweise durch vertragliche Regelungen. Wir übermitteln ausschließlich an Empfänger, die den Schutz Ihrer Daten

nach den Vorschriften der DSGVO für die Übermittlung an Drittländer (Art. 44 bis 49 DSGVO) sicherstellen.

Die Entscheidung über unsere Vertragsbeziehung beruht nicht auf einer automatisierten Verarbeitung bzw. Profiling, d.h. es findet zur Begründung, Durchführung und Abwicklung des Vertragsverhältnisses keine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DS-GVO statt.
Sollte dieses Verfahren in Einzelfällen einsetzt werden, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

Im Rahmen unsers Kundenbeziehung sind lediglich die personenbezogenen Daten bereitzustellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung der Kundenbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir ansonsten in der Regel nicht in der Lage sein, den Vertrag bzw. das Kundenverhältnis mit Ihnen durchzuführen.

In der Regel erheben wir Ihre personenbezogenen Daten direkt bei Ihnen. Sofern Daten ausnahmsweise aus anderen Quellen stammen, werden Sie darüber gesondert informiert.

1 Datenverarbeitung im Rahmen der Auftragsabwicklung

1.1 Auftragserfassung und Abwicklung, Kundenverwaltung

Zur Abwicklung Ihres Auftrags oder Ihrer Anfrage erfassen wir im Rahmen des Prozesses personenbezogene Daten von Ansprechpartnern (Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Handynummer). Ihre Daten werden in unserem zentralem System eingepflegt und dort gespeichert. Anbieter des Systems ist Microsoft Corporation, 1 Microsoft Way, Redmond, WA 98052.

Die Verarbeitung basiert auf Basis eines Vertrags oder vorvertraglichen Maßnahme nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Eine Weiterleitung erfolgt intern an die nötigen Abteilungen und bei Bedarf an externe Stellen (z.B. Rechtsberatung, Presse) die den Geheimhaltungen unterliegen (z.B. Versanddienstleister/ Geschäftspartner/ Subunternehmer), um den Auftrag weiter bearbeiten zu können.

Die Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gespeichert. Sofern keine Vertragsbeziehung zustande kommt, werden Ihre Daten nach einem Jahr ohne aktiven Kontakt gelöscht.

1.2 Bestellung und Versand

Zur Bestellung und zum Versand werden personenbezogene Daten erhoben, um die Ware den Kunden zuordnen zu können. Bei Direktbestellung über uns erhalten Sie einen von uns erstellten Lieferschein. Für die Abwicklung des Versandes werden Ihre Daten (Name, Adresse) an den Versanddienstleister übermittelt.

Die Verarbeitung basiert auf Basis eines Vertrags oder vorvertraglichen Maßnahme nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Eine Weitergabe der Daten erfolgt an interne Stellen sowie an den Versanddienstleister.

Die Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gespeichert.

1.3 Vertragsverwaltung

Zur Organisation von Verträgen und Dokumenten werden alle Verträge gescannt und elektronisch in unserem Dokumentenmanagementsystem abgelegt. Es handelt sich um alle Verträge von Kunden, Geschäftspartnern, Dienstleistern, verbundenen Unternehmen und ggf. weiteren. Die Verträge können personenbezogene Daten in Form von Kontaktinformationen und persönlichen Daten (z.B. Finanzdaten) zur Vertragsabwicklung enthalten.

Anbieter des Dokumentenmanagement ist Docuware von BVS Belegverwaltungssysteme Beratung Vertrieb Service GmbH, Beratung Vertrieb Service, Ohmstraße 2, 85221 Dachau.

Die Verarbeitung der Daten beruht auf der Vertragserfüllung nach Art. 6 Abs.1 lit. b DSGVO, der die Verarbeitung von Daten zur Erfüllung eines Vertrags oder vorvertraglicher Maßnahmen gestattet.

Mit dem Anbieter wurde ein Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen.

Die Daten werden entsprechend der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert.

1.4 Kommunikation per E-Mail / Telefon

Um mit Ihnen in Kontakt zu treten, schreiben wir Ihnen eine E-Mail, mit weiterführenden Informationen, zur Bearbeitung Ihrer Anfrage, Ihres Auftrags oder im Rahmen unserer allgemeinen Geschäftsbeziehung. Dazu wird Ihre E-Mail-Adresse, der E-Mail-Inhalt und die Historie der

Kommunikation erfasst. Die E-Mails werden bei einem externen Dienstleister gehostet. Anbieter ist Strato GmbH, Otto-Ostrowski-Straße 7, 10249 Berlin sowie IONOS SE, Elgendorfer Str. 57, 56410 Montabaur. Mit dem Anbieter wurde ein Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen.

Des Weiteren können wir Sie auch telefonisch über die bei uns hinterlegte Telefon- oder Mobiltelefonnummer anrufen.

Die Verarbeitung der Daten beruht auf der Vertragserfüllung nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, der die Verarbeitung von Daten zur Erfüllung eines Vertrages oder vorvertraglichen Maßnahmen gestattet (Kundenverhältnis, Verträge mit Geschäftspartnern).

Eine Weitergabe der Daten erfolgt nur, wenn dies mit Ihnen abgestimmt ist oder für den aktuellen Geschäftsvorfall nötig ist.

Ihre Daten werden bei uns auf unseren Systemen im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert.

2 Datenverarbeitung in IT-Systemen

2.1 Kontakt- und Adressverwaltung

Zur Verwaltung der Kontaktinformationen unserer Kunden und Geschäftspartner speichern wir diese in unserem System. Anbieter des Systems ist: Microsoft Corporation, 1 Microsoft Way, Redmond, WA 98052. Dabei werden folgende Daten verarbeitet: Name, ggf. Ansprechpartner, Adresse, Telefonnummer, Mobilnummer sowie E-Mail-Adresse.

Die Datenerhebung erfolgt auf Grundlage eines berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, um die Kontaktinformationen strukturiert und effizient verwalten zu können.

Zugriff auf das System haben ausschließlich unsere Mitarbeiter. Für den technischen Support wurde der externe Dienstleister MED-ITSERVICE, Christian Ferwagner, Neulandstraße 6, 74889 Sinsheim beauftragt. Mit dem Dienstleister und dem Anbieter der Verwaltungssoftware wurde ein Auftragsverarbeitungsvertrag gemäß Art. 28 DSGVO geschlossen.

Microsoft verfügt über eine Zertifizierung nach dem „EU-US Data Privacy Framework“ (DPF). Der DPF ist ein Übereinkommen zwischen der Europäischen Union und den USA, der die Einhaltung europäischer Datenschutzstandards bei Datenverarbeitungen in den USA gewährleisten soll. Jedes nach dem DPF zertifizierte Unternehmen verpflichtet sich, diese Datenschutzstandards einzuhalten. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Anbieter unter folgendem Link: https://www.dataprivacyframework.gov/list

Ihre Kontaktdaten werden im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist gespeichert.

2.2 Audio- und Videokonferenzen

2.2.1 Datenverarbeitung

Für die Kommunikation mit unseren Kunden setzen wir unter anderen Online-Konferenz-Tools ein. Die im Einzelnen von uns genutzten Tools sind unten aufgelistet. Wenn Sie mit uns per Video- oder Audiokonferenz via Internet kommunizieren, werden Ihre personenbezogenen Daten von uns und dem Anbieter des jeweiligen Konferenz-Tools erfasst und verarbeitet.

Die Konferenz-Tools erfassen dabei alle Daten, die Sie zur Nutzung der Tools bereitstellen/einsetzen (E-Mail-Adresse und/oder Ihre Telefonnummer). Ferner verarbeiten die Konferenz-Tools die Dauer

der Konferenz, Beginn und Ende (Zeit) der Teilnahme an der Konferenz, Anzahl der Teilnehmer und sonstige „Kontextinformationen“ im Zusammenhang mit dem Kommunikationsvorgang (Metadaten).

Des Weiteren verarbeitet der Anbieter des Tools alle technischen Daten, die zur Abwicklung der Online-Kommunikation erforderlich sind. Dies umfasst insbesondere IP-Adressen, MAC-Adressen, Geräte-IDs, Gerätetyp, Betriebssystemtyp und -version, Client-Version, Kameratyp, Mikrofon oder Lautsprecher sowie die Art der Verbindung.

Sofern innerhalb des Tools Inhalte ausgetauscht, hochgeladen oder in sonstiger Weise bereitgestellt werden, werden diese ebenfalls auf den Servern der Tool-Anbieter gespeichert. Zu solchen Inhalten zählen insbesondere Cloud-Aufzeichnungen, Chat-/ Sofortnachrichten, Voicemails hochgeladene Fotos und Videos, Dateien, Whiteboards und andere Informationen, die während der Nutzung des Dienstes geteilt werden.

Bitte beachten Sie, dass wir nicht vollumfänglich Einfluss auf die Datenverarbeitungsvorgänge der verwendeten Tools haben. Unsere Möglichkeiten richten sich maßgeblich nach der Unternehmenspolitik des jeweiligen Anbieters. Weitere Hinweise zur Datenverarbeitung durch die Konferenztools entnehmen Sie den Datenschutzerklärungen der jeweils eingesetzten Tools, die wir unter diesem Text aufgeführt haben.

2.2.2 Zweck und Rechtsgrundlagen

Die Konferenz-Tools werden genutzt, um mit angehenden oder bestehenden Vertragspartnern zu kommunizieren oder bestimmte Leistungen gegenüber unseren Kunden anzubieten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Des Weiteren dient der Einsatz der Tools der allgemeinen Vereinfachung und Beschleunigung der Kommunikation mit uns bzw. unserem Unternehmen (berechtigtes Interesse im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Soweit eine Einwilligung abgefragt wurde, erfolgt der Einsatz der betreffenden Tools auf Grundlage dieser Einwilligung; die Einwilligung ist jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufbar.

2.2.3 Speicherdauer

Die unmittelbar von uns über die Video- und Konferenz-Tools erfassten Daten werden von unseren Systemen gelöscht, sobald Sie uns zur Löschung auffordern, Ihre Einwilligung zur Speicherung widerrufen oder der Zweck für die Datenspeicherung entfällt. Gespeicherte Cookies verbleiben auf Ihrem Endgerät, bis Sie sie löschen. Zwingende gesetzliche Aufbewahrungsfristen bleiben unberührt.

Auf die Speicherdauer Ihrer Daten, die von den Betreibern der Konferenz-Tools zu eigenen Zwecken gespeichert werden, haben wir keinen Einfluss. Für Einzelheiten dazu informieren Sie sich bitte direkt bei den Betreibern der Konferenz-Tools.

2.2.4 Eingesetzte Konferenz-Tools

Wir setzen folgendes Konferenz-Tools ein:

2.2.5 Microsoft Teams

Wir nutzen Microsoft Teams. Anbieter ist die Microsoft Ireland Operations Limited, One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18, Irland. Details zur Datenverarbeitung entnehmen Sie der Datenschutzerklärung von Microsoft Teams: https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement.

Das Unternehmen verfügt über eine Zertifizierung nach dem „EU-US Data Privacy Framework“ (DPF). Der DPF ist ein Übereinkommen zwischen der Europäischen Union und den USA, der die Einhaltung europäischer Datenschutzstandards bei Datenverarbeitungen in den USA gewährleisten soll. Jedes nach dem DPF zertifizierte Unternehmen verpflichtet sich, diese Datenschutzstandards einzuhalten. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Anbieter unter folgendem Link: https://www.dataprivacyframework.gov/participant/6474.

2.2.5.1 Auftragsverarbeitung

Wir haben einen Vertrag über Auftragsverarbeitung (AVV) mit dem oben genannten Anbieter geschlossen. Hierbei handelt es sich um einen datenschutzrechtlich vorgeschriebenen Vertrag, der

gewährleistet, dass dieser die personenbezogenen Daten unserer Websitebesucher nur nach unseren Weisungen und unter Einhaltung der DSGVO verarbeitet.

2.3 Dateiaustausch über pCloud

Wir nutzen zum Dateiaustausch pCloud. Anbieter ist pCloud International AG, 74 Zugerstrasse Str, 6340 Baar, Schweiz.

Die Verwendung von pCloud erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Der Verantwortliche hat ein berechtigtes Interesse an einem zuverlässigen und effizienten Datenaustauschsystem.

2.3.1 Auftragsverarbeitung

Wir haben einen Vertrag über Auftragsverarbeitung (AVV) mit dem oben genannten Anbieter geschlossen. Hierbei handelt es sich um einen datenschutzrechtlich vorgeschriebenen Vertrag, der gewährleistet, dass dieser die personenbezogenen Daten unserer Websitebesucher nur nach unseren Weisungen und unter Einhaltung der DSGVO verarbeitet.

2.4 Ticketsystem IT

Zu Sicherstellung des IT-Supports zur Priorisierung und Dokumentation der Anfragen nutzen wir in der IT ein Tickettool. Wenn Sie ein Ticket stellen, erfassen wir vom Bearbeiter: Name, Vorname. Vom Anfragenden erfassen wir: Name, Vorname, Abteilung. Je nach Art des Fehlers können auch in der Fehlerbeschreibung selbst personenbezogene Daten stecken.

Anbieter des Ticketsystem ist Docuware von BVS Belegverwaltungssysteme Beratung Vertrieb Service GmbH, Beratung Vertrieb Service, Ohmstraße 2, 85221 Dachau.

Die Verarbeitung der Daten beruht auf einem Geschäftszweck nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Der Verantwortliche hat ein berechtigtes Interesse die Prozesse in der IT zu optimieren.

Die Daten werden in der IT-Abteilung verarbeitet und ggf. an einen externen Support Dienstleister weiter gegeben zur Bearbeitung des Falls. Mit dem externen IT-Support und dem Anbieter des Ticketsystem wurde ein Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen.

Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen der Verarbeitung gespeichert und anschließend gelöscht. Gesetzliche Aufbewahrungsfristen bleiben davon unberührt.

2.5 Gäste-WLAN

Wir bieten unseren Gästen die Möglichkeit des Internetzugangs. Hierfür erhalten Sie einen Zugang zu unserem Gäste-WLAN.

Es werden Ihr Name und die Protokolldaten bei uns im System gespeichert.

Die Nutzung des WLAN´s beruht auf einer freiwilligen Einwilligung nach Art. 6 Absatz 1 lit. a DSGVO. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit formlos widerrufen. Dies führt jedoch dazu, dass Sie den Internetzugang nicht mehr nutzen können.

Eine Weitergabe der Daten erfolgt nur, wenn dies mit Ihnen abgestimmt ist oder für den aktuellen Vorfall nötig ist.

Die Protokolldaten werden für drei Monate gespeichert und anschließend im System wieder gelöscht.

2.6 Nutzung von KI-Assistenzsystemen

Zur Unterstützung unserer Geschäftsprozesse nutzen wir KI-Assistenzsysteme. Die Systeme können zur Erstellung, Überarbeitung, Analyse und Zusammenfassung von Dokumenten, E-Mails, Präsentationen und Tabellen sowie zur Beantwortung fachlicher Fragestellungen eingesetzt werden.

Im Rahmen der Nutzung können personenbezogene Daten verarbeitet werden, die im Zusammenhang mit Ihrer Anfrage, der Erbringung unserer Leistungen oder der Kommunikation mit Ihnen in die Systeme eingegeben werden. Hierzu können insbesondere Stammdaten, Kontaktdaten, Kommunikationsinhalte, Dokumente sowie sonstige auftrags- oder vertragsbezogene Informationen gehören.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt in der effizienten Bearbeitung von Anfragen, der Optimierung interner Arbeitsabläufe, der Qualitätssteigerung unserer Dienstleistungen sowie der Unterstützung unserer Mitarbeitenden bei der Erfüllung ihrer Aufgaben. Soweit die Verarbeitung für die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder die Erfüllung eines Vertrages erforderlich ist, erfolgt sie auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Empfänger der Daten sind die jeweils eingesetzten Anbieter der KI-Systeme, soweit dies für die Bereitstellung der Dienste erforderlich ist, sowie die zuständigen Fachbereiche unseres Unternehmens. Sofern erforderlich, wurden mit den Dienstleistern Verträge zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO abgeschlossen.

Die personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die jeweiligen Verarbeitungszwecke erforderlich ist. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Aufbewahrungspflichten sowie die von uns festgelegten Löschfristen.

Die im Rahmen der Nutzung der KI-Systeme verarbeiteten Daten werden nicht zum Training oder zur Verbesserung der zugrunde liegenden KI-Modelle verwendet. Die Eingaben und Ausgaben dienen ausschließlich der Bereitstellung der jeweiligen Dienste und werden von den Anbietern nicht zur Entwicklung, zum Training oder zur Optimierung ihrer generativen KI-Modelle genutzt.

3 Vertrieb & Marketing

3.1 Messestand

Damit wir Ihnen nach der Messe weitere Informationen zu unsren Unternehmen und Angeboten sowie Dienstleistungen zukommen lassen können, erheben wir auf unserem Stand folgende Daten von Ihnen: Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer / Mobilnummer. Die Daten werden anschließend in unser CRM-System eingetragen.

Die Verarbeitung basiert auf Basis eines Vertrags oder vorvertraglichen Maßnahme nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Auf unser System haben nur unsere Mitarbeiter Zugriff. Für den technischen Support des ERP-Systems haben wir einen externen Dienstleister beauftragt: MED-ITSERVICE, Christian Ferwagner, Neulandstraße 6, 74889 Sinsheim. Mit dem Dienstleister wurde ein Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen.

3.2 Einladung zu Firmenevents

Zur Planung, Organisation und Durchführung von Firmenevents (z. B. Sommerfest, Tag der offenen Tür, etc.) werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet. Dies dient der Kommunikation, der

Veranstaltungskoordination sowie der Berücksichtigung individueller Bedürfnisse (z. B. Essenspräferenzen, Teilnahmebestätigung).

Dabei werden folgende Daten verarbeitet: Name, E-Mail-Adresse, Teilnahmeinformationen (z. B. Zu- oder Absage), ggf. besondere Hinweise (z. B. Essenswünsche, Begleitpersonen).

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage eines berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, um Kunden die Teilnahme an internen Veranstaltungen zu ermöglichen und diese effizient zu organisieren.

Eine Weitergabe der Daten erfolgt ausschließlich an interne Organisationseinheiten oder externe Dienstleister, die mit der Durchführung des Events beauftragt sind.

Die Daten werden nur so lange gespeichert, wie sie für die Organisation und Durchführung des jeweiligen Events erforderlich sind, und anschließend gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen.

4 Finanzbuchhaltung

4.1 Sanktionslistenprüfung

EU-Unternehmen wird durch Verbote auferlegt, Beschäftigtendaten und Geschäftskontakte auf Übereinstimmungen mit den Namen, die auf den Sanktionslisten vermerkt sind, zu überprüfen und einen Abgleich durchzuführen. Sanktionslisten basieren auf unterschiedlichen EU-Verordnungen (u.a. EU-Verordnung 2580/2001), den sog. Anti-Terror-Verordnungen und enthalten Namen von Personen, Unternehmen und Staaten, gegen die aufgrund von außen- oder sicherheitspolitischen Gründen Sanktionen verhängt wurden. Es wird zu diesem Zweck der Name des Betroffenen verarbeitet.

Die Prüfung erfolgt auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs.1 lit. c DSGVO bzw. Art. 6 Abs.1 lit. f DSGVO. Der Verantwortliche hat ein Berechtigtes Interesse, keine Geschäftsbeziehungen mit sanktionierten Personen einzugehen.

Eine Weitergabe der Daten erfolgt nur, wenn dies mit Ihnen abgestimmt ist oder für den aktuellen Geschäftsvorfall nötig ist.

Ihre Daten werden bei uns auf unseren Systemen im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert.

4.2 Finanzbuchhaltung / Barkasse

Zur Abwicklung der Finanzbuchhaltung und Kassenbelege haben wir in unserem IT-Systemen einen Prozess im Unternehmen abgebildet. Dabei kann es sein, dass im Rahmen des Prozesses personenbezogene Daten von Ansprechpartnern oder auf Rechnungsinformationen verarbeitet werden (Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Handynummer). Für die elektronische und/oder postalische Übermittlung von Rechnungen bedienen wir uns der Unifiedpost GmbH, Hanauer Landstraße 291A, 60314 Frankfurt am Main. Mit dem Anbieter wurde ein Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen.

Die Verarbeitung basiert auf einer gesetzlichen Forderung nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO. Die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der der Verantwortliche unterliegt (Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung).

Eine Weiterleitung erfolgt an unserem zuständigen Steuerberater.

Die Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gespeichert.

4.3 Mahnwesen

Bei offenen Forderungen behalten wir uns vor, diese anzumahnen und – im Falle ausbleibender Zahlung – zur weiteren Bearbeitung an externe Dienstleister (z. B. Rechtsanwälte oder Inkassobüros) zu übermitteln. Hierfür werden folgende personenbezogene Daten benötigt und verarbeitet: Name, Adresse sowie die Höhe der offenen Forderung.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage eines Vertragsverhältnisses bzw. vorvertraglicher Maßnahmen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Eine Weitergabe der Daten erfolgt ausschließlich an die beauftragten Dienstleister (z. B. Rechtsanwalt, Inkassobüro).

Die Speicherung der Daten erfolgt unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

5 Sonstiges

5.1 Mailingaktionen bei Rückrufen

Um Personen vor Schäden durch fehlerhafte Produkte (z. B. Materialfehler) zu schützen, werden in Rückrufaktionen (per E-Mail) die betroffenen Produkte zurückgerufen und die Nutzenden aufgefordert, sie zurückzusenden. Dazu können Name, E-Mail und Informationen zum betroffenen Produkt verarbeitet werden.

Die Verarbeitung der Daten beruht auf einer gesetzlichen Forderung nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der der Verantwortliche unterliegt.

Die Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gespeichert.

5.2 Reklamationen

Sie haben die Möglichkeit, Reklamationen über das Internet, telefonisch oder schriftlich bei uns einzureichen. Damit wir Ihre Reklamation bearbeiten können, benötigen wir Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer / Mobilnummer, Adresse sowie der Grund der Reklamation.

Die Verarbeitung basiert auf Basis eines Vertrags oder vorvertraglichen Maßnahme nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Die Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gespeichert.

5.3 Papier- Aktenentsorgung / Datenträgerentsorgung

Es wird die Vernichtung von nicht mehr erforderlichen Papierdokumenten und Datenträgern, auf denen sich personenbezogene Daten befinden, durchgeführt. Damit werden die Löschfristen nach der Aufbewahrungsfrist eingehalten.

Es können sich sämtliche Daten aus dem Kundenverhältnis auf den Dokumenten und Papierträgern befinden.

Die Verarbeitung der Daten beruht auf einer gesetzlichen Forderung nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der der Verantwortliche unterliegt.

Die Datenweitergabe erfolgt an den zertifizierten Entsorger Rhenus Data Office GmbH, Industriestraße 5, 48301 Nottuln-Appelhülsen, den der Verantwortliche mit der Vernichtung und Entsorgung beauftragt. Mit dem Entsorger wurde ein Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen.

5.4 Datenschutzmanagement

Sie können den externen Datenschutzbeauftragen jederzeit per E-Mail an info@datenbeschuetzerin.de oder telefonisch unter 09921 9062720 kontaktieren.

Dabei wird Ihr Name, Grund der Anfrage, Sachverhalt, evtl. im System hinterlegte Daten des Betroffenen erhoben und gespeichert.

Die Verarbeitung der Daten beruht auf der Vertragserfüllung nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, der die Verarbeitung von Daten zur Erfüllung eines Vertrages oder vorvertraglichen Maßnahme gestattet (Dienstleistungsvertrag, Arbeitsvertrag).

Eine Weitergabe der Informationen erfolgt nur mit Ihrer Zustimmung.

Ihre personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, wie für den Zweck benötigt. Gesetzliche Aufbewahrungspflichten bleiben dabei unberührt.